Inhalt

CRISTINA ANDENNA / GERT MELVILLE Idoneität – Genealogie – Legitimation. Überlegungen zur Begründung und	
Akzeptanz von dynastischer Herrschaft im hohen und späten Mittelalter. Eine Einleitung	11
I. IDONEITÄT UND LEGITIMATION	
A. DER HERRSCHER	
JÖRG PELTZER Idoneität. Eine Ordnungskategorie oder eine Frage des Rangs?	23
OLIVER AUGE Physische Idoneität? Zum Problem körperlicher Versehrtheit bei der Eignung als Herrscher im Mittelalter	39
MIRIAM WEISS rex [] magis ac magis [] deliravit. Königskritik in den Chronica maiora des Matthew Paris	59
FRANK REXROTH Dauerhaft untauglich. Die symbolische Inversion von Königsherrschaft im Rahmen der spätmittelalterlichen europäischen Königsabsetzungen	77
MARINA MÜNKLER Idoneität und Genealogie in Wolframs <i>Parzival</i>	99
B. DIE DYNASTIE	
STEFAN WEINFURTER	
Idoneität – Begründung und Akzeptanz von Königsherrschaft im hohen Mittelalter	127
THOMAS FOERSTER Neue Herrschaft in neuen Reichen. Genealogie, Idoneität und	
die Ursprünge weiblicher Nachfolge im 12. Jahrhundert	139

8 Inhalt

STEFAN BURKHARDT Idoneität im Spannungsfeld von Verwandtschaft und päpstlicher Begutachtung. Zwei Fälle mediterranen Kaisertums	167
CRISTINA ANDENNA Cesarea oder viperea stirps? Zur Behauptung und Bestreitung persönlicher und dynastischer Idoneität der späten Staufer in kurialen und adligen Diskursen des 13. Jahrhunderts	189
SVERRE BAGGE Die Herausbildung einer Dynastie. Thronfolge in Norwegen bis 1260	257
LAURA GAFFURI Eine Definition der weiblichen Regentschaft im Herzogtum Savoyen am Ende des Mittelalters	273
II. GENEALOGIE UND LEGITIMATION A. GENEALOGISCHES DENKEN	
GERT MELVILLE Zur Technik genealogischer Konstruktionen	293
KAI HERING Fridericus primus [] natus ex clarissima progenie Carolorum. Genealogie und Idoneität bei den frühen Staufern	305
MARIGOLD ANNE NORBYE Iste non ponitur in recta linea arboris genealogie. Graphische Darstellung und Legitimität in französischen Königsgenealogien	329
FULVIO DELLE DONNE Nobilitas animi: Attribut oder Requisit einer nobilitas sanguinis? Die ideologische Reflexion am aragonesischen Hof von Neapel	351
B. GENEALOGIE UND RAUM	
GRISCHA VERCAMER Die Herkunftsgeschichte der Piasten als politisches Konzept der Gegenwart des Chronisten Vinzenz Kadlubek (1150-1223)	365

BIRGIT STUDT	
Gründungsheroen, Ahnenreihen und historische Topographien.	
Genealogische Narrative und konkurrierende Formen der politischen	
Raumbildung in den Geschichten von den Fürsten in Bayern	387
Reinhardt Butz	
Idoneität der Dynastie versus wechselnde Räume. Die Chronik	
Georg Spalatins über die Sachsen und Thüringer	407
Tobias Tanneberger	
Land und Genealogie. Das Identifikations- und Legitimationspotential	
des Raumes in der Genealogia principum Tungro-Brabantinorum	423
Uwe Israel	
Zusammenfassung	441
Abbildungsverzeichnis	451
ō	
Register der Personen, Dynastien und Völkernamen	455
Register der geographischen Bezeichnungen	471